



Protokoll Begleitausschuss



Ort: KA-Zimmer der Kreisverwaltung, Parkstraße 6, 34576 Homberg
Termin: 29.05.2019
Beginn: 16.00 Uhr
Ende: 18:00 Uhr

Anwesende :

Frau Scheffer, Herr Angres, Herr Gün, Frau Spohr, Herr Helwig, Herr Spengler, Herr Ide, Herr Schott, Frau Brandes, Herr Teumer-Weißenborn

Herr Werner, Frau Bühn und Frau Wissemann als Koordinierungs- und Fachstelle/federführendes Amt

Entschuldigt:

Frau Römer

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Kurzvorstellung der Interessensbekundungen
- 3) Neuigkeiten zur Förderung bei Demokratie leben!
- 4) Interne Beratung und Abstimmung
- 5) Sonstiges und Aktuelles
- 6) Termine und mehr

TOP 1

Frau Scheffer begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Die Beschlussfähigkeit ist ab einer einfachen Mehrheit gegeben, der Ausschuss besteht aus insgesamt 19 Mitgliedern.

Es sind 10 Personen stimmberechtigt, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 2



Interessensbekundung
für den Antrag auf Gewährung von Bundesmitteln



Interessensbekundung
für den Antrag auf Gewährung von Bundesmitteln

„Demokratie leben!“
Die Bundesministerin und Partnerinnen sind die grundsätzliche Verantwortlichen für den
gemeinsamen Interessensbekundung. Sie tragen die Verantwortung für die Umsetzung der
Maßnahmen im Hinblick auf die Förderung der Demokratie und die Bekämpfung von
Extremismus sowie der Gewalt.

Vorliegende IBs

1. „Gewalt geht nicht!“
 - Jubiläum 70 Jahre Grundgesetz
1. Begleitausschuss/Koordinierungs- und Fachstelle
 - Demokratiekonferenz 2019



Gefördert vom
Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms
Demokratie **leben!**



www.gewaltgehtnicht.at

Die Projektträger stellen die Inhalte Ihrer Projekte vor.

		Projekt 18/2019
Titel:	Demokratiekonferenz 2019	
Träger:	Begleitausschuss/Koordinierungs- und Fachstelle	
Projekttyp:	Informationsveranstaltung/Aufbau von Netzwerken	
Wirkungsort:	Kreisweit	
Zeitraum:	01.11.2019	
Projektskript:	Die Demokratiekonferenz soll allen Interessierten, den Mitgliedern des Begleitausschusses und den Projektträgern dieses Jahres Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch bieten. Die Würdigung der Projekte soll in diesem Jahr viel Raum erhalten verbunden mit der Möglichkeit der Projektträger sich darzustellen und zu berichten. Zum Konzept gehört außerdem ein kulturelles Rahmenprogramm mit Theater und Musik mit dem wir die Projekte und unsere Arbeit in der Partnerschaft feiern wollen.	
Zielgruppe:	Projektträger „Demokratie leben!“, Interessierte aus gesamten SEK, <u>BgA</u> mit Vertreter*innen, Jugendforum, Akteure aus Schule und Jugendarbeit, Multiplikatoren,	
Anzahl TN:	60 - 70	
Leitziele:	LZ 1: Alle demokratischen Gruppen und Einzelpersonen des Schwalm-Eder-Kreises arbeiten im Rahmen einer zu etablierenden „Partnerschaft für Demokratie“ konstruktiv zusammen. Erfahrungsaustausch, Stabilisierung und Ausbau des Netzwerks der Partnerschaft für Demokratie im SEK	
Beantragte Fördersumme:	3350,- Euro	

Herr Werner stellt das Projekt vor:

Die diesjährige Demokratiekonferenz soll im Schwalmgymnasium in Treysa stattfinden. Da die letzten Jahre großer Wert auf inhaltlichem Input lag, soll der diesjährige Fokus auf die Projekte und Projektträger gelegt werden, die sich auf einem Projektmarkt vorstellen können. Auch wurde angedacht gute externe Projekte einzuladen, um sich neuen Input holen zu können.

Vom Begleitausschuss wurde angemerkt die Veranstaltung auszuweiten und so die Schüler des Schwalmgymnasiums, sowie interessierte Lehrkräfte einzuladen. Ebenfalls soll das Jugendforum „gud so“, sowie die von ihnen geförderten Projekte die Chance bekommen sich am Projektmarkt vorzustellen. Aus der Schule sollen insbesondere die Schülervertretung, sowie die „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ AG eingeladen werden.

Lfd.Nr.: 18.2019	Titel: Demokratiekonferenz 2019	Beantragte Summe: 3.350,00 €
Es wird beantragt die Ausgaben für Catering auf 1.000 € und für Sonstiges auf 650 € zu erhöhen.		
Entscheidung: Einstimmig befürwortet		Bewilligte Summe: 5.000,00 €

Top 4 Neuigkeiten bei Demokratie leben

Herr Werner gibt zunächst einen Überblick über den aktuellen Stand der Ausgaben.

Budget 2019			
Fördersumme 2019		110.000,-	
	Aktionsfonds	Jugendfonds (Mittelvergabe regelt das Jugendforum)	Partizipation, Vernet- zung, Öffentlichkeits- arbeit u. Coaching
Zu Vergeben bis 31.12. €	93.000	7.000	10.000
Summe der vergebenen Fördergelder	63.063	909	4.600
Summe der vorliegenden IBs	5.020		
zusammen	68.083		
Noch zu vergeben	24.917	6.091	5.400

Durch die zusätzlichen Mittel für die Öffentlichkeitsarbeit (Werbung und Werbegeschenke) für die beiden Projekte erhöht sich der bewilligte Betrag auf 2.300,00 €.

In den letzten Jahren wurden die Fördermittel nie in voller Höhe ausgeschöpft.

Top 5 Sonstiges und Aktuelles



Aktuelle Themen/Projekte/ Infos





- Aussprache über das Thema Personalkosten bei Projektträgern
- Vorschlag für eine Klausurtagung des BgA „Perspektiven 2020“

Neues aus dem Bundesprogramm „Demokratie leben!“ und der Koordinierungs- und Fachstelle:

- Rückblick auf Pfd-Klausurtagung im SEK
- Ausschreibung von Dext-Stellen durch das Land Hessen
- Antragstellungen im Juli: Jahresbericht 2018, Antrag 2020, Dext-Stellen
- Bitte um Zu-/Absagen zum BgA





Beim letzten BgA ist die Frage nach der Beantragung von Verwaltungskosten in Projektanträgen diskutiert worden. Es wurde die Entscheidung getroffen, dass Projektträger ihre Personalkosten in das Vorhaben selbst einbringen und nicht in den Interessensbekundungen geltend machen können. Das hat zur Kürzung des Antrags des BDP und zu einem Beschwerdebrief von Steffi Hoffmann geführt.

Der BgA beschloss in der Sitzung folgendes: Personalkosten sollen vom Träger gezahlt werden. Wenn jedoch nachgewiesen werden kann, dass externen Referenten/Mitarbeitern Honorare gezahlt werden müssen, Mitarbeiter für dieses Projekt bspw. für ein halbes Jahr extra für dieses Projekt fünf Stunden aufstocken oder die Antragsteller die Aktion in ihrer Freizeit durchführen, dann die Personalkosten von „Demokratie leben!“ gezahlt werden. Dieser Beschluss soll nun auch schriftlich fixiert werden. Auf die Beschwerde von Steffi Hoffmann wird der BgA schriftlich antworten.

Die Pfd steht vor einer neuen Förderperiode. Unter dem Stichwort „Perspektiven 2020“ erscheint der Lenkungsgruppe eine Klausurtagung des BgA als wichtig und angebracht. Fragen zum Selbstverständnis und zur Ausrichtung der Pfd können aufgrund der zeitlichen Struktur nicht im Rahmen des Settings Begleitausschuss diskutieren. Daher wird für Anfang Februar 2020 (ca. 2 Wochen vor der nächsten Begleitausschusssitzung) eine eintägige Veranstaltung zum überdenken und überarbeiten von grundsätzlichen Themen und Handhabungen angesetzt. Diese Veranstaltung soll in Zukunft jährlich stattfinden.

Tom Werner gab einen kurzen Rückblick auf die vergangene Klausurtagung der Hessischen Partnerschaften für Demokratie. Es seien über 20 Partnerschaften da gewesen und auch das

zweistündige Gespräch mit dem Landrat wurde sehr von den Veranstaltungsteilnehmern gelobt. Insgesamt sei die Klausurtagung eine gelungene Veranstaltung gewesen.

Weiterhin gab Tom Werner noch die Informationen, dass im Juli diesen Jahres der Jahresbericht 2018 und der Antrag für 2020 geschrieben werden müssen. Außerdem finanziert das Land eine zusätzliche Unterstützung für die PFD's in Form einer Dext-Fachstelle. Die Stelle ist mit der Entgeltgruppe 10 bewertet und auf 5 Jahre befristet. Der Kreis trägt eine Eigenbeteiligung von 10 %.



Aktuelle Themen/Projekte/ Infos

Neues aus dem Gesamtprojekt „Gewalt geht nicht!“

- Plakataktion des SoR-Netzwerks

Verschiedenes und Termine

- Rückblick: Besuch des Sara Nussbaum Zentrums
- Termine laut PowerPoint-Folie



In Absprache mit dem Sarah-Nussbaum-Zentrum wurde von der SOR-AG der THS in Homburg ein Plakat als Gegenparole des antisemitischen Plakates von der Partei "Die Rechte" entworfen. Dieses Plakat wurde neben Homburg auch in Neukirchen und Schwalmstadt aufgehangen und verteilt. Weitere Schulen aus dem Kreisgebiet stellten Anfragen sich noch einzuklinken.

Der Besuch des Sarah-Nussbaum-Zentrums in Kassel sei sehr gut gewesen. Die Teilnehmer wurden von Frau Padva herumgeführt und durch die Ausstellung geführt. Die Ausstellung thematisiert die Geschichte der Juden in Kassel. Auch bietet das Sarah-Nussbaum-Zentrum interkulturelle musikalische Workshops mit Schulklassen an.

TOP 6 – Termine und...



Termine 2019

Gibt es Termine, die Sie benennen wollen?

Termin	Datum
Begleitausschuss	18.09.2019 Mittwoch, 16 – 18 Uhr
Veranstaltung 70 Jahre Grundgesetz	02.09.2019 Montag, 19 – 21 Uhr
Demokratiekonferenz	01.11.2019 Schwalmgym. 15 – 19 Uhr



Weitere Veranstaltungstipps:

Marlene-Dietrich-Ausstellung, 12.06.19 19 Uhr in Treysa,
und am 25.06.2019 Filmvorführung mit Regisseur;
Veranstaltet von der Gedenkstätte Trutzhain und dem Frauenbüro des Schwalm-Eder-Kreises

„Fest der Begegnung“, 14.07.2019 von 15 bis 18 Uhr in Treysa
Veranstaltet von der Arbeitsgemeinschaft Toleranz und Menschenwürde

Frau Scheffer schließt die Sitzung um 18.00 Uhr, bedankt sich bei den Anwesenden und wünscht einen guten Nachhauseweg.

Ann-Kathrin Bühn